

Zwei Menschen und ihr Kampf ums große Glück

Nitti Pierfrancesco arbeitet seit zehn Jahren als Strafvollzugsbeamter auf einer abgelegenen Insel, in der Mörder, Vergewaltiger, Drogendealer und der Ehemann von B?uerin Luisa ihr trauriges Dasein fristen - und zwar in einem Hochsicherheitsgef?ngnis. Der Job als Schlie?er fordert seine ganze Kraft - sowohl physisch als auch psychisch - und hat aus ihm einen gr?blerischen Mann gemacht. Fr?her hat er seiner Frau Maria Caterina noch die abenteuerlichsten Geschichten erz?hlt, aber im Laufe der Zeit hat er eine Mauer des Schweigens um sich gebaut, die selbst seine geliebte Gattin nicht niederzurei?en vermag. Immer ?fter zieht sich Nitti in sein Schneckenhaus zur?ck und verliert langsam, aber sicher jegliche Lust aufs Leben.

Doch eines Tages geschieht etwas, das Nittis Leben einen vollkommen neuen Lauf gibt: Er lernt Luisa, eine B?uerin aus der Toskana, und den ehemaligen Lehrer Paolo kennen - und durch sie das Wunder der bedingungslosen Liebe. Luisa und Paolo sind eigentlich auf die Insel gekommen, um ihren Angeh?rigen einen Besuch abzustatten, und hatten urspr?nglich vor, am sp?ten Abend zur?ck auf dem Festland zu sein. Doch ein Zwischenfall beim Gefangenentransport und ein pl?tzlich aufziehender Sturm hindern die beiden an ihrem Vorhaben und zwingen sie zu einem l?ngeren Aufenthalt. Bei dieser Begegnung rei?en alte Wunden auf, die Luisa und Paolo schwer zusetzen. Doch zum Gl?ck drohen sie nicht, im Schmerz zu ertrinken, denn in jener Nacht sind sie mit ihren Erinnerungen nicht allein.

Luisa erz?hlt von ihren f?nf Kindern, den 37 Tieren auf ihrem Bauernhof und ihrem gewaltt?tigen Gatten, der sie im J?hzorn verpr?gelt hat. F?r diese schlimme Tat sitzt er nun in einer einsamen Zelle und soll am liebsten lebenslang daf?r schmoren. Paolos Sohn hingegen hat weitaus Schlimmeres verbrochen: Er hat vielen Menschen mit Gewalt das Leben entrissen und ist als Terrorist zu einer mehrj?hrigen Haftstrafe verurteilt worden. Paolo stellt sich st?ndig die Frage, wie es soweit kommen konnte - und findet einfach keine Antwort darauf. Doch dann sieht er erstmals seit dem Tod seiner Frau, die in Wahrheit an einem gebrochenen Herzen gestorben ist, ein Licht am Ende des dunklen Tunnels und sch?pft neue Hoffnung ...

Leidenschaft pur und Emotionen, die absolut mitrei?end sind - die italienische Autorin Francesca Melandri erz?hlt in "Über Meeresh?he" die bewegende Geschichte dreier Menschen, f?r die man glatt sterben k?nnte. Der Roman ist eine zarte Versuchung, die alle Sinne gefangen nimmt und mit epischer Wucht zu ?berraschen wei?. Man f?hlt sich von diesem Buch wie magisch angezogen und kann sich dessen Sogwirkung nur schwer entziehen, denn hier erlebt man w?hrend der Lekt?re einen bet?renden Rausch, der leider viel zu schnell wieder vergeht. Dieser Schm?ker bedeutet starke Gef?hle und besitzt eine Leichtigkeit, die beim Leser gro?es Erstaunen und langanhaltende Begeisterung ausl?st. Das ist ein Roman zum Tr?umen und zum Verlieben!

Es ist die reinste Poesie, mit der Francesca Melandri die Herzen ihrer Leser(innen) ber?hrt und sogar beinahe bricht. Bei der Lekt?re von "Über Meeresh?he" k?mpft man mit den Tr?nen und greift immer wieder zum Taschentuch. Dieses literarische Meisterwerk ist eine Verf?hrung f?r alle Sinne und geh?rt definitiv zu den sch?nsten Romanen im B?cherherbst 2012.

Susann Fleischer 05.11.2012